

## SG VfB Giessen/TSV Großen-Linden erreicht 2. Runde durch Elfmeterschießen

Deutscher Ö-40 Pokal 1. Runde SSV Vimaria Weimar - SG VfB Giessen/TSV Großen-Linden 6:7 (2:1, 2:2) n.E.

In der 1. Runde des Deutschen Ö-40 Pokals traf die Spielgemeinschaft des VfB Giessen und des TSV Großen-Linden auf den 9-maligen Thüringischen AH Meister SSV Vimaria Weimar. Das Spiel fand auf einem extrem schmalen und durch den Regen schwer bespielbaren Rasenplatz in Weimar statt. Die SG erwischte einen Start nach Maß und ging durch Steven Hassler nach 5 Minuten in Führung. Doch diese Führung hielt leider nicht lange und die Gastgeber drehten innerhalb von 10 Minuten das Spiel und gingen durch Daniel Popov und Christoph Henkel mit 2:1 in Führung. Die Mittelhessen kamen danach wieder besser ins Spiel und verfehlten bei mehreren Weitschüssen nur knapp das Vimaria Gehäuse.

Nach dem Wechsel konnte die Spielgemeinschaft nach einem tollen Treffer von Rudi Hassler den Ausgleich erzielen. Doch nach diesem Ausgleichstreffer spielte plötzlich wieder nur noch das Gastgeberteam. Dem glänzend aufgelegten Udo Schömann im Tor der Giessen/Großen-Lindener und dem Unvermögen der Vimaria Angreifer vor dem Tor, war es zu verdanken, dass die Oldies aus Hessen nicht wieder in Rückstand gerieten.

So rettete sich die SG in die Verlängerung. Auch hier waren die Weimarer spielbestimmend, konnten aber ihre Chancen zum Sieg nicht nutzen, weil Schömann im Giessener Tor immer besser wurde und alle Einschussmöglichkeiten des SSV Vimaria vereitelte. Mit viel Kampf und Einsatz erreichten die Oldies der SG dann das Elfmeterschießen. Rudi Hassler, Ömit Komac, Steven Hassler, Mehmet Sahin verwandelten sicher. Da Udo Schömann den vierten Elfmeter der Hausherren mit toller Parade hielt, mußte der letzte Giessener Schütze Matze Faber treffen um die SG in die nächste Runde zu schießen. Faber traf zwar, aber der Schiedsrichter ließ den Elfmeter wiederholen. Aber auch beim zweiten Versuch blieb Faber nervenstark und verwandelte zum 7:6. Der Jubel bei der hessischen Spielgemeinschaft war anschließend riesengroß und der Einzug in die nächste Runde war erreicht. Unterm Strich war es ein glücklicher Sieg für die SG VfB Giessen/TSV Großen-Linden gegen einen starken Gegner. Die hervorragende kämpferische Einstellung des gesamten Teams und die Aussicht, dass das Zusammenspiel der SG sich von Spiel zu Spiel noch steigern läßt, gibt Anlass, optimistisch in die nächste Runde zu blicken, die voraussichtlich im März 2018 ausgetragen wird.

1. Runde Deutscher Ö-40 Pokal 2017-2018 /  
Okt.-Nov. 2017  
Ä

Spiel 1  
TV Neuler - FC 09  
Öberlingen  
Ä

Spiel 2  
SSV  
Vimaria Weimar - SG VfB Giessen/TSV Großen-Linden  
6:7 (2:2, 2:1) n.E.

Spiel 3

TSV Mariendorf 1897 - BSG Stahl Riesa/ Meissen

1:6 (0:4)

Spiel 4

HSV Barmbek

Uhlenhorst - VfL Wolfsburg

Spiel 5

VfB Hermsdorf -

Hallescher FC

3:0 (1:0)

Spiel 6

SF Troisdorf - SC

Westfalia Herne

Spiel 7

FC Vorwärts Wettringen - DSC Arminia Bielefeld

9:8 (4:4, 3:3) n.E.

Spiel 8

VfB Kirchhellen - FC

Hennef 05

1:0 (0:0) n.V.

Spiel 9

SV BW Dingden - SC

Paderborn

Spiel 10

SG MSV Ludwigshafen/Alemannia Maudach - SV Hermersberg

0:3 Gastgeber n. angetreten

Spiel

11

SV

Leiselheim - SG Ueberau-Groß-Bieberau

4:0 (1:0)

Spiel

12

TB Jahn Zeiskam - VfR Wormatia Worms